

Tischvorlage

Stadt Aachen

Datum: 27.02.2020

Der Oberbürgermeister

Bearbeitung: Dez. 3 / FB 61

Mitteilung der Verwaltung

für die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim am 11.03.2020

Hasbach, weiteres Vorgehen mit verbindlicher Anliegerversammlung und anschließendem Ausführungsbeschluss

Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim hat mit Datum vom 28.01.2020 beantragt, dass die politische Beratung des Ausführungsbeschlusses für die Erneuerung der Straße Hasbach verschoben und eine verbindliche Anliegerversammlung gemäß des seit 01.01.2020 geltenden § 8a des Kommunalabgabengesetz (KAG) durchgeführt wird.

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim hat in ihrer Sitzung am 29.01.2020 den Antrag angenommen und den Ausführungsbeschluss Hasbach verschoben. Der Mobilitätsausschuss hat in seiner Sitzung am 30.01.2020 ebenfalls den Ausführungsbeschluss Hasbach verschoben.

Die Verwaltung hat daher für den 16.03.2020 zu einer verbindlichen Anliegerversammlung entsprechend den Vorgaben des § 8a KAG in das Jakob-Büchel-Haus eingeladen und alle Grundstückseigentümerinnen und –eigentümer der Straße Hasbach angeschrieben. Darüber hinaus wurden die Anlieger der Straße Hasbach und des Sperberweges per Hauswurfsendung über die anstehende Versammlung informiert.

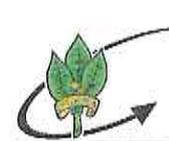
Im Nachgang zur Anliegerversammlung am 16.03.2020 wird die Verwaltung die Ergebnisse der Versammlung zusammenfassen und aufbereiten und in die Vorlage zum Ausführungsbeschluss einfließen lassen. Vorgesehen ist, die Vorlage zum Ausführungsbeschluss in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim am 13.05.2020 auf die Tagesordnung zu setzen.

Der Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 28.01.2020 gilt damit als behandelt.

Tischvorlage

28.2.20

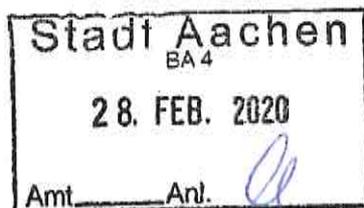
Heimat- und Eifelverein Kornelimünster e.V.



Abs.: Helmut Jägers, Gangolfsweg 65, 52076 Aachen

An den
Bezirksbürgermeister Herrn
Jakob v. Thenen
Oberforstbacher Str.
52076 Aachen

Telefon 02408/7748
nc-jaegerel5@netcologne.de



Kornelimünster 21.2.2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Heimatverein und Eifelverein Kornelimünster regt an, dass im Zuge der BAB 44 vor bzw. hinter der Ausfahrt Lichtenbusch und Brand ein Hinweisschild (Unterrichtungstafel) aufgestellt wird, welches auf den „Historischen Ortskern Kornelimünster“ hinweist mit „Wallfahrtsort und Kunsthaus NRW.“

Begründung:

Kornelimünster gegründet im Jahr 814, mit seinem anerkannten historischen Ortskern, einmalig im Rheinland, mit seiner über 1200 Jahre alten Reichabtei, heute ist dort das Kunsthaus NRW beheimatet, muss hervorgehoben werden. Im letzten Jahr konnte der Heimatverein über 30 Führungen vorweisen. In der Zwischenzeit besuchen Reisegruppe aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland unseren Ort. Für das laufende Jahr 2020 haben wir bereits 10 Buchungen. Diese Buchungen werden zunehmend auch mit einem Besuch im Kunsthaus NRW verbunden. 2021 steht die Heiligtumsfahrt an. Es hat sich zwischenzeitlich herumgesprochen, dass in Kornelimünster die Heiligtümer des Salvators (Siegens) gezeigt werden. Ludwig der Fromme hat diese dem Kloster geschenkt. Diese „Herrnreliquien“ sind gegenüber den Reliquien, welche im Domschatz lagern, als die Bedeutenderen anzusehen. Dies wird sicherlich nicht vom Domkapitel bestritten.

Helmut Jägers
Heimatwart

Bankverbindung: Aachener Bank e.G. IBAN: DE56 390 601 801 900 424 015; BIC GENODED1AAC
Sparkasse Aachen IBAN DE38 390 50000 0026024224

Tischvorlage

Mitteilung der Verwaltung

in der Bezirksvertretung Kornelimünster / Walheim am 11.03.2020

Fußgängerübergänge im Itertal nahe Aachener Straße und am Messweg

Ausgangslage und bisherige Schritte

Die Bezirksvertretung hat in ihrer Sitzung am 4.9.2019 beschlossen, im Itertal den Trittsteinübergang nahe Aachener Straße verkehrssicher zu machen und anstelle der maroden Holzbrücke am Messweg einen neuen Trittsteinübergang zu bauen.

Derzeitiger Arbeitsstand und weiteres Vorgehen

Der nördliche Trittsteinübergang (nahe Aachener Straße, in Kartenauszug mit O) wird im Frühjahr 2020, sobald es im Talgrund trocken genug ist, durch den Stadtbetrieb überarbeitet, insbesondere wird der steile waldseitige Abgang durch Anlegen einer Natursteinwand mit Treppe sicherer gemacht. Der Auftrag dazu wurde im November 2019 an den Stadtbetrieb vergeben.

Der Übergang über die Iter am Ende des Messwegs ist zurzeit nicht passierbar, weil im Januar die bisherige Holzbrücke wegen Baufälligkeit abgerissen wurde. Seit der Gebietserweiterung des Naturparks Nordeifel im Bereich Kornelimünster / Walheim ab Januar 2020 kann die Stadt Aachen Fördermittel zu Reparaturmaßnahmen für Wanderwege in diesem Gebiet abrufen, also auch für das Itertal. Für das Ersatzbauwerk Trittsteinübergang wurden am 19.12.2019 Fördermittel beim Naturpark Nordeifel e.V. beantragt (Förderquote 70 %), mit der Absicht im späten Frühjahr bzw. im Frühsommer 2020 einen Trittsteinübergang zu bauen, wie von der Bezirksvertretung am 4.9.2019 beschlossen, trockene Verhältnisse und die Förderzusage Anfang April 2020 vorausgesetzt. Der Eigenanteil wird durch den Fachbereich Umwelt getragen.

Die Passierbarkeit der Drehkreuze auf dem Treidelpfad im Itertal wird noch vor Ort überprüft werden.

Die neue Orientierungstafel auf dem Korneliusmarkt wurde bereits montiert.

Ausschnitt der Wanderkarte Kornelimünster-Walheim (Trittsteinübergänge O)

